Karl Farkas

# Zwei Champions

Sketche
Doppelconference
**2H**
1 Dek.

## *„Na, bis zum Hirn hat sich Ihr Training noch nicht erstreckt!**

**Berger und Schöberl steigen in den Boxring**

Berger und Schöberl erscheinen im Trainingsdress als Boxchampions. Schöberl stilisiert sich zum „Ali Schöberl“ in Anlehnung an Muhammad Ali, während Berger seine eigenen „Hühnerbrust“-Muskeln verteidigt.
Die Dialoge kreisen um Boxsport, Politik und Alltagslogik. Politiker werden als Schiedsrichter im Boxring vorgeschlagen, Steuerwitze eingebaut, und selbst die Mehrwertsteuer taucht in den „Punktezählungen“ auf. Zum Schluss verabschieden sich beide mit Boxergruß – und Schöberl entpuppt sich als Schwergewichtler mit Hufeisen im Handschuh.

**Karl Farkas**
(* 1893 in Wien | † 1971 ebenda)

„Er war das Lachen des Jahrhunderts.“ (Max Böhm)

Karl Farkas absolvierte die Akademie für darstellende Künste in Wien. Nach Auftritten in Mähren und Österreich kehrte er 1921 nach Wien zurück und sprach beim Kabarett Simpl vor. Zusammen mit Fritz Grünbaum kreierte er die legendären Doppelconférencen. Er verfasste Revuen und leitetete diverse Kabarett-Bühnen. Neben seiner Theatertätigkeit arbeitete Farkas als Kommentator für Zeitungen und Zeitschriften und trat im Hörfunk und in Filmen auf. 1938 floh er über die Tschechoslowakei nach Paris, danach über Spanien und Portugal in die USA, wo er in Exilantencafés auftrat, schrieb und inszenierte. 1946 kehrte er nach Wien zurück und leitete ab 1950 das Kabarett Simpl und arbeitete wieder für Hörfunk, Film und Fernsehen.